

## **Praktisches Jahr im Klinikum Lehrte**

Das Klinikum Lehrte verfügt über 177 Planbetten und versorgt als Allgemeinkrankenhaus der Grund- und Regelversorgung und Akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover in den Fachdisziplinen

- Innere Medizin,
- Allgemein- und Gefäßchirurgie,
- Orthopädie und Unfallchirurgie,
- Anästhesiologie und Intensivmedizin und Schmerztherapie
- HNO (Belegabteilung)

jährlich ca. 9.000 Patienten stationär und 12.000 ambulant. Es ist nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert.

Das Klinikum liegt östlich von Hannover mitten in Lehrte und ist sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Studierende im Praktischen Jahr profitieren von den Vorteilen eines kleinen Krankenhauses mit sehr kollegialer und familiärer Atmosphäre aber mit hohem medizinischen Anspruch, ohne dass Sie sich in der Anonymität eines großen Hauses verlieren. Basierend auf den theoretischen Grundlagen des Studiums können Sie hier gute praktische Fähigkeiten erwerben.

### ***Sehen – unter Anleitung Durchführen – selbständige Übernahme von Aufgaben in Teilverantwortung***

kennzeichnen unser Lehrangebot in Kombination mit theoretischer Unterweisung und Studententagen. Auf Wunsch bieten wir Ihnen auch Workshops zur Förderung von Basiskompetenzen (Kommunikation, Konfliktgespräche, Trauerarbeit) an.

### **Angebotene Fächer**

- Innere Medizin
- Chirurgie (Allgemein-, Gefäß-, Unfallchirurgie, Orthopädie,)
- Anästhesie

### **Unterkunft**

keine

### **Verpflegung**

kostenfreies Mittagessen

### **Dienstbekleidung**

Bereichskleidung (Arzt Kittel) wird gestellt

### **Ausbildungsbeihilfe**

€ 400,- pro Monat

### **Besonderheiten**

- seit ca. 5 Jahren Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover
- ein Studien(nachmit)tag pro Woche, kann nach Absprache auch kumuliert werden
- Zugang zur Online Bibliothek/Internetnutzung

### **Fortbildungsangebot**

- wöchentlich: interdisziplinäres PJ-Seminar / Röntgen-Seminar / EKG-Seminar / Ultraschall-Seminar
- weitere fachspezifische Angaben: Websites der einzelnen Kliniken

### **Ansprechpartner im Direktorium**

Prof. Dr. med. Jekabs U. Leititids, Ärztlicher Direktor (Tel.: 05132 503 102)

## **Die klinischen Abteilungen**

### **Klinik für Innere Medizin**

(CA Prof. Dr. med. R. Brunkhorst)

Größe der Abteilung: 92 Betten, 4250 Patienten pro Jahr, CMI: 0,761

4 Oberärzte, 12 Assistenzärzte

#### Leistungsspektrum:

- nichtinvasive Kardiologie (Echo, Strebecho, Schluckecho, Duplex, Kipptisch, Langzeituntersuchungen, Schrittmacherkontrollen etc.)
- Gastroenterologie (Gastro-, Kolo-, Proktoskopie, ERCP, Endosonographie, Sonographie incl. Kontrastsonographie, Dünndarmkapsel etc.)
- Nephrologie (angegliedert: ambulante Dialyseeinheit mit 26 Dialyseplätzen)
- Interdisziplinäre Intensivstation

#### Angebote für PJ-Studierende:

- Rotation für die PJ`ler, d.h. kardiologische und gastroenterologische Station, Notfallaufnahme,
- auf Wunsch: Nachdienstteilnahme (Einwochenturnus sinnvoll)

- Dialysevisiten
- eigene Patientenbetreuung unter Anleitung und Aufsicht
- Mitwirken an der Funktionsdiagnostik
- morgendliche Frühbesprechung mit sehr häufiger Kurzfortbildung (Sono-Quiz, EKG-Quiz, Nephro-Quiz)
- Donnerstagsbesprechung mit Fortbildung durch die OÄ und AÄ
- „knifflige“ medizinische Quizfragen des kardiologischen Oberarztes mit Preischancen

#### Ansprechpartner für PJ Studierende:

Ltd. Oberarzt Dr. Tom Steinmetz, Innere Medizin (Tel.: 05132 503 952)

### **Kliniken für Allgemein- und Gefäßchirurgie sowie Unfallchirurgie und Orthopädie**

(CÄ: Dr. med. T. Menzel, Prof. Dr. med. R. Fremerey)

Größe der Abteilungen:

Allgemein- und Gefäßchirurgie: 36 Betten, 1700 Patienten, CMI: 1,12

Unfallchirurgie und Orthopädie: 37 Betten, 1700 Patienten, CMI: 1,47

5 Oberärzte, 9 Assistenzärzte

#### Leistungsspektrum

- Ersatz von Hüft-, Schulter- und Kniegelenken (Endoprothetik)
- arthroskopische Operationen an Knie und Schulter
- Versorgung von Wirbelkörperfrakturen, Ballonkyphoplastie
- Operationen der Schilddrüse, der Brustdrüse, des Magens und des Darms
- Minimal-invasive Techniken bei Leistenbruch, Gallenblasenentfernung, Magenrefluxoperation, Blinddarmentfernung, Entfernung entzündeter Dickdarmanteile sowie dem Lösen von Verwachsungen und der Neuanlage künstlicher Darmausgänge
- Behandlung von Enddarmkrankheiten und chronisch entzündlichen Darmerkrankungen
- Operationen bei Krampfaderleiden und peripher arterieller Durchblutungsstörung mit Ersatz der Beckenarterien
- Interdisziplinäre Intensivstation

#### Angebote für PJ-Studierende:

- PJ-Betreuung erfolgt abteilungsübergreifend in beiden Kliniken, Wechsel zwischen beiden regelhaft möglich
- alle gängigen Eingriffe der Grund- und Regelversorgung werden gesehen
- unter Supervision Betreuung „eigener“ Patienten
- Anleitung und Hilfe zum Erlernen des aktiven Assistierens im OP, kein klassische Haken halten!
- Bei entsprechender Eignung auch 1. Assistenzen im OP
- Nahtkurs
- Mitarbeit in der gut frequentierten Notfallambulanz

Für alle, die im chirurgischen PJ lieber eine breite Basis sehen und erleben wollen statt bei stundenlangen OPs Haken zu halten, ist Lehrte eine gute Adresse

Ansprechpartner für PJ-Studierende:

Ltd. OA K. Stutzer (05132 503 685)

**Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin**

(CA: Dr. med. J. Lindner 05132 503 996)

3 Oberärzte, 8 Assistenzärzte

- 5000 Anästhesieleistungen, davon 20% in Regionalanästhesie, hoher Anteil an Kinderanästhesie (HNO)
- Interdisziplinäre Intensivstation unter anästhesiologischer Leitung

Angebote für PJ-Studierende:

- Erlernen der gängigen Techniken der Allgemein- und Regionalanästhesie
- Selbstständiges Durchführen von Anästhesieverfahren unter Aufsicht
- Punktionsverfahren (venös, zentralvenös und arteriell) unter Anleitung
- Einsatz auf der interdisziplinären Intensivstation (unter anästhesiologischer Leitung) mit invasiver und nicht-invasiver Beatmung, Dialyse, PiCCO Monitoring und CVVH, dabei selbstständiges Betreuen einzelner Patienten
- Regelmäßige Fortbildungsveranstaltungen gemeinsam mit den PJlern der Inneren und Chirurgie
- Mitfahrmöglichkeit auf dem NEF (Donnerstag)
- Mega Code Training (Reanimationssimulation)

Die Abteilung ist sehr beliebt bei ehemaligen PJ-Studierenden als Weiterbildungsstätte nach dem Staatsexamen

Ansprechpartner für PJ-Studierende

OA Dr. med. G. Kaftan (05132 503 221)